

Der Landrat

61 - Kreisentwicklung, Regional-
und Verkehrsplanung
Herr Jaap

Sitzungsvorlage

Nr.: 2019/235

Antrag**Antrag der CDU-Fraktion im Kreistag Lüchow-Dannenberg am 09.05.2019:
Lüchow-Dannenberg mit Landesbuslinien anbinden!**

Ausschuss regionale Entwicklung, Wirtschaft und ÖPNV	28.05.2019	TOP
Kreisausschuss	17.06.2019	TOP
Kreistag	24.06.2019	TOP

**CDU**

CDU- Fraktion im Kreistag Lüchow-Dannenberg – Schützenstraße 2 – 29439 Lüchow (Wendland)

An den

Landkreis Lüchow-Dannenberg

z. Hd. Herrn Landrat Schulz

Fraktion im Kreistag
Lüchow-DannenbergDer Vorsitzende:
Christian Carmienke
09.05.2019**Antrag im Rahmen der Leitbilddiskussion, für den FA Regionale
Entwicklung, Wirtschaft und ÖPNV, den KA und den Kreistag****Lüchow-Dannenberg mit Landesbuslinien anbinden!**

Der Landkreis Lüchow-Dannenberg fordert die niedersächsische Landesregierung auf, durchgehende Landesbuslinien in Lüchow-Dannenberg einzuführen. Hierzu gehören die Buslinien Lüchow- Uelzen und Dannenberg- Wittenberge. Für die Buslinie nach Wittenberge sind durch die Landesregierung Gespräche mit den Bundesländern Brandenburg und Sachsen-Anhalt zu führen, um eine gemeinsame Realisierung zu erreichen.

Begründung: Da der Landkreis Lüchow-Dannenberg über fast keine Anbindung an das überregionale Eisenbahnnetz verfügt, ist der Anschluss der Bahnhöfe mit dem ÖPNV eine Möglichkeit dieses Defizit auszugleichen. Wittenberge verfügt über einen schnellen Bahnanschluss an Berlin. In Uelzen kann man das Bahnnetz Richtung Hannover (Süden) erreichen. Zudem ist Uelzen eine Einkaufsstadt für viele Lüchow-Dannenger. Auch wird Uelzen nach dem Bau der A 39 als Arbeitsstandort für die Lüchow-Dannenger Bevölkerung an Bedeutung gewinnen. Die Verschiebung des Verkehrs auf den ÖPNV kann auch als Beitrag zum Klimaschutz betrachtet werden.

Mit freundlichen Grüßen!

Christian Carmienke
-Vorsitzender-

Stellungnahme der Verwaltung:

Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 09.05.2019 zu Landesbuslinien

Nach § 4 Abs. 1 Nds. Nahverkehrsgesetz (NNVG) sind die Landkreise und kreisfreien Städte Träger des öffentlichen Personennahverkehrs mit Bussen, d.h. der Landkreis Lüchow-Dannenberg stellt auf seinem Gebiet eine ausreichende Verkehrsbedienung im ÖPNV sicher. Vor diesem Hintergrund hat der Landkreis die Entscheidung über die Einrichtung einer Landesbuslinie selbst zu treffen. Das Land gewährt nach Maßgabe des Erlasses Zuwendungen für die Finanzierung von landesbedeutsamen Buslinien im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), sofern Betriebsleistungen landesbedeutsamer Buslinien bestellt werden. Somit ist das Land nur Zuwendungsgeber.

Voraussetzung sind hochwertige Bedien- und Qualitätsstandards, die den Schienenverkehr dort ergänzen, wo eine Ausweitung des schienengebundenen Nahverkehrs in die Fläche wirtschaftlich nicht vertretbar oder betrieblich nicht möglich ist. Die Förderrichtlinie des Landes Niedersachsen für landesbedeutsame Buslinien sieht als Fördertatbestand u.a. die Anbindung von Mittelzentren ohne eigenen Zugang zum schienengebundenen öffentlichen Personennahverkehr (SPNV) an ein Oberzentrum vor. Dieses Kriterium erfüllt die Stadt Lüchow (Wendland) im Hinblick auf die Verbindung zum Oberzentrum Lüneburg. Dementsprechend wäre die Busverbindung Lüchow ↔ Uelzen, Bahnhof (Linie 8020) förderfähig.

Für die Einrichtung einer Landesbuslinie werden sehr hohe Bedienanforderungen gestellt. Aufgrund der geringen Steuerkraft würde der Landkreis zwar einen Zuschuss von 1,27 EUR je Fahrplankilometer voraussichtlich erhalten, dennoch müsste der Landkreis jährlich erhebliche Eigenmittel zusätzlich bereitstellen. Im Detail wird auf die Vorlage 2017/553 verwiesen.

Bezüglich der Einrichtung einer möglichen Landesbuslinie zwischen Dannenberg-Wittenberge ist anzumerken, dass eine Landesförderung nur für Niedersachsen in Betracht kommt. Ab Landesgrenze bis Wittenberge müsste der Landkreis eigene Mittel einsetzen.

Die Verwaltung wird in Kürze mit der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) ein Gespräch führen, um auszuloten, ob die hohen Bedienanforderungen an eine Landesbuslinie an die Rahmenbedingungen im Landkreis angepasst werden können. Erstes Ziel ist die Realisierung der Landesbuslinie zwischen Uelzen und Lüchow. In diesem Zusammenhang sollen auch die Möglichkeiten für eine länderübergreifende Linie von Dannenberg nach Wittenberge erörtert werden, insbesondere eine mögliche Unterstützung durch die LNVG.

FD 61- Jaap